www.lunzenau.de

Nr. 7/2023 | Freitag, 28. Juli 2023

LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

„Wasser Marsch"

hieß es bei einer Ausbildung der Stadtfeuerwehr Lunzenau mit der Drehleiter hoch über den Dächern der Stadt.

Aus dem Stadtgeschehen

Der Hochsommer beweist gerade seine Kraft im Lunzenauer Land! Kaum Regen und drückende Hitze, eine Kombination, die besonders älteren Menschen und den Kindern sehr zu schaffen macht. Gegen die Hitze im Haus und in der Wohnung hilft nur, Türen und Fenster zu und die Jalousien oder Rollos runter. Die morgendliche Kühle muss zum Lüften ausgenutzt werden. Wer draußen unterwegs ist, muss versuchen, im Schutz von Häusern oder Bäumen zu laufen. In diesen Zeiten wird einem wieder bewusst, wie wichtig Bäume sind, weil unter einem üppigen Blätterdach ein viel erträglicheres Klima vorhanden ist. Obst- und Nussbäume tragen zusätzlich noch Früchte, die wir ernten können. Die Kirsch- und Erdbeerernte ist zwar bereits vorüber, aber jetzt sind die restlichen Beerenarten reif und können zu schmackhaften Marmeladen, Sirup und Likören verarbeitet werden. Besonders die schwarzen Johannisbeeren liefern traumhaft dunkelrote Säfte und behalten ihr eindrucksvolles Fruchtaroma. In Kürze reifen die Pflaumen und bis in den Herbst hinein, die Birnen und Äpfel. Bei größerer Ernte lohnt es sich, die Früchte zum Mosten zu bringen. Dann erhält man wohlschmeckende Obstsäfte, aus eigener Ernte, in Tetra-Packs, in ausgezeichneter Qualität, zurück. Durch die akkurate Verarbeitung und Verpackung halten sich die Getränke für sehr lange Zeit.

Die längste Zeit hat die Sanierung der Straße in Elsdorf gedauert. Die vom Bauherrn, dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr, geplante Bauzeit wurde eingehalten. Die Baufirma Reif GmbH hat gute Arbeit geleistet. Nachdem die Einfahrten zu den Grundstücken angepasst wurden, konnten in kurzer Zeit, in einer groß angelegten Aktion, die Bankette eingebaut werden. Danach blieben nur noch Restarbeiten zur Asphaltierung der Bushaltestellen an der Kirche, am Kindergarten und der Einfahrt an der Feuerwehr übrig, die von der Stadt Lunzenau in Auftrag gegeben wurden. So hatte die Firma Melabau Lüders noch die notwendigen Busborde bzw. die Pflasterrinne an der Feuerwehr einzubauen und die Fa. Reif führte zuverlässig den Auftrag zur Asphaltierung der Wartebereiche aus. Bei den Bushaltestellen haperte es ein wenig an der notwendigen Lieferung der Busborde, weil diese speziellen Borde nur produziert werden, wenn eine bestimmte Anzahl bestellt wurde. Trotzdem konnten die Busborde noch rechtzeitig geliefert werden. Nun ist alles erledigt und es gab auch eine kleine Feier, anlässlich der Fertigstellung, aber darüber berichten wir in den nächsten Lunzenauer Nachrichten.

Die Bauarbeiten zur Erschließung des 4. Bauabschnittes des Wohngebietes Erich-Weinert-Straße verlaufen ebenfalls planmäßig.

Die Abwasser- und die Trinkwasserleitungen sind installiert. Auch die Leerrohre für die Strom-, Antennen- und Glasfaserleitungen sind ebenfalls eingebaut. Die Firma „Deutsche Glasfaser“ bemüht sich vorbildlich, um den Einbau der Glasfaserleitungen für das schnelle Internet. Übrigens im gesamten Stadtgebiet und sie machen auch für die Privathaushalte noch gute Angebote zur Aufrüstung der Hausanschlüsse. Es ist eine Gelegenheit, um preiswert einen hochwertigen Internet-Anschluss zu bekommen. Im Wohngebiet ist schnelles Internet unerlässlich, denn wer sich vorgenommen hat, sein Leben in einem neugebauten Eigenheim zu verbringen, der will auch einen Anschluss am Glasfasernetz

haben. Künftig werden Kaufinteressenten von Grundstücken oder Häusern, das Vorhandensein einer schnellen Internetverbindung als sehr wichtiges Kaufargument werten. Selbstverständlich wird auch eine ordentliche Straßenbeleuchtung für das Wohngebiet vorgesehen. Die Stromleitung für die neuen Laternen und die Fundamenthülsen für die Laternenmasten sind auch bereits eingebaut. Die Untergrundstabilisierung zur Verbesserung der Stabilität des Baugrundes der Straße wurde im Fräsverfahren ausgeführt. Damit ist stabiler Baugrund vorhanden. Nun kann der Straßenkörper aufgebaut werden. Besonders bemerkenswert ist die herrliche Wildblumenansaat auf den Restflächen des Wohngebietes durch die Muldental Agrar GmbH&Co KG aus Cossen.

Es geht einem das Herz auf, wenn man die bunte Vielfalt zu Gesicht bekommt und die Insektenwelt bedankt sich mit intensiver Befliegung der Blüten. So viele Wild-, Honigbienen und verschiedene Arten an Hummeln kann man nur hier beobachten. Anhand der beigfügten Fotos kann man sehen, dass unser Fotograf Wiegand Sturm, auch seine Freude hatte, als er das bunte Treiben unnachahmlich für uns „geknipst“ hat. Herzlichen Dank an Herrn Stassen und sein Team für die wertvolle Ansaat und an den Fotografen für die schönen Bilder!

In der Grundschule begingen Schüler und Lehrer den letzten Schultag ganz festlich. Ein Höhepunkt war der Start der Luftballons. So, wie es die Kinder und deren Eltern in ihren Ferien bzw. in ihrem Urlaub in die Nähe oder Ferne verschlägt, flogen die Ballone in die weite Welt.

Aus dem Stadtgeschehen

Statt Schulbetrieb, dominieren jetzt die Gerüstbauer, Dachdecker, Klempner, Fassadenputzer und Blitzschutzinstallateure das Geschehen an der Schule, um das Dach und die Fassade der Turnhalle und das Dach des Verbinderbaus zwischen Grundschule und Evangelischer Oberschule zu sanieren. Die Erneuerung des Daches der Grundschulturnhalle war dringend an der Reihe, denn an einigen Sparren hatte der Zahn der Zeit, gemeinsam mit dem Holzwurm genagt und die mussten nun teilweise ersetzt werden. Ähnlich war es bei der Schalung, aber hier war ohnehin der Austausch vorgesehen. Die Dächer werden so saniert, dass für möglichst viele Jahrzehnte, keine Probleme entstehen werden.

Auch die Stele von unserem Heimatdichter Dr. Max Vogler, im gleichnamigen Max-Vogler-Park und das Denkmal der Opfer des Faschismus im Heinrich-Heine-Park mussten dringend aufgearbeitet und abgedichtet werden.

Dankenswerter Weise hat sich unser Naturstein-Spezialist, Albrecht Kästner, der Aufgabe so gewidmet, dass die Denkmale auch für kommende Generationen erhalten bleiben.

Ganz dringend war eine Stützwand in der Bergstraße Rochsburg, an der Ferienwohnung Bilz, zu erneuern. Die alte Stützwand hatte es im Laufe der Zeit, durch die Lasten der Fahrzeuge, regelrecht aus dem Fundament gedrückt. Wir finden, die neue Wand kann sich sehen lassen und endlich müssen sich die Anwohner keine Sorgen mehr machen. Aber auch für uns ist es eine Sorge weniger.

Unser Bauhof ist in dieser Zeit mit Mäharbeiten beschäftigt. Auch im Ortsteil Rochsburg, wo am Wochenende 05./06.08.2023 das große Schokoladenfestival stattfinden wird. Dazu muss der provisorische Parkplatz auf der Wiese, unterhalb des ehemaligen Sportplatzes und der Sportplatz selbst gemäht werden. Weiterhin werden die Straßenränder gemäht, die Blumenrabatten und Bäume müssen in dieser trockenen Zeit dringend gegossen werden und es wurden außerdem weitere stationäre Bänke mit neuen Recyclinglatten versehen.

Der Dichter Heinrich Heine, der Namensgeber unseres Parks, hat vor fast zweihundert Jahren die nachfolgenden Verse geschrieben, die einfach in den Sommer passen und zum Sinnieren anregen.

Der Schmetterling ist in die Rose verliebt

Der Schmetterling ist in die Rose verliebt,
umflattert sie tausendmal,
ihn selber aber, goldig zart,
umflattert der liebende Sonnenstrahl.

Jedoch, in wen ist die Rose verliebt?
Das wüsst ich gar zu gern.
Ist es die singende Nachtigall?
Ist es der schweigende Abendstern?

Ich weiß nicht, in wen die Rose verliebt;
Ich aber lieb euch all`:
Rose, Schmetterling, Sonnenstrahl,
Abendstern und Nachtigall. *Heinrich Heine (1797 – 1856)*

Heinrich Heine war einer der bedeutendsten deutschen Dichter, Schriftsteller und Journalisten des 19. Jahrhunderts. Er gilt als einer der letzten Vertreter und zugleich als Überwinder der Romantik. Es war eine gute Entscheidung der Altvorderen, den Park in Lunzenau nach ihm zu benennen.

Und so bleibt uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Lunzenau nur noch, allen Kindern und allen Bürgerinnen und Bürgern im Lunzenauer Land schöne Sommerferien und einen schönen Urlaub zu wünschen!

Gerald Karte, Bauamtsleiter

Aus dem Stadtgeschehen

Nachrichten zu Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen

Sterbefälle

24.06.2023	Wolfgang Veit	Lunzenau

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstage August 2023

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehenden Jubilaren zum Geburtstag:

- ***zum 75. Geburtstag***
  am 08.08. Herr Jürgen Müller
  am 16.08. Herr Gottfried Ohlenroth
  am 30.08. Frau Christine Richter

- ***zum 80. Geburtstag***
  am 19.08. Herr Dieter Dabek

- ***zum 85. Geburtstag***
  am 05.08. Frau Ruth Müller
  am 12.08. Frau Jutta Hoffmann
  am 17.08. Frau Christel Stockmann
  am 17.08. Frau Luise Scheibner

Die Stadt Lunzenau gratuliert

- ***zum Fest der „Diamantenen Hochzeit“***
  am 10. August Herr Siegfried Schmidt und Ehefrau Gertraud

- ***zum Fest der „Goldenen Hochzeit“***
  am 18. August Herr Christian Fritzsche und Ehefrau Steffi

Werte Leserinnen und Leser!
Auch nach Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung am 25. Mai 2018 wollen wir wie bisher unseren Jubilaren gemäß § 50 Bundesmeldegesetz gratulieren. Wir machen darauf aufmerksam, dass Sie das Recht haben, gegen diese Veröffentlichung im Einwohnermeldeamt der Stadt Lunzenau Widerspruch einzulegen. Das entsprechende Formular finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.lunzenau.de.

Die nächsten Lunzenauer Nachrichten erscheinen am 25. August 2023.

Redaktionschluss dafür ist am 14. August 2023.

Amtliche Bekanntmachungen

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 03. Juli 2023 nachstehend aufgeführten Beschluss:

Beschluss-Nr. 24/2023:
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Satzung der Stadt Lunzenau über die Gestaltung baulicher Anlagen im Innenstadtbereich (Stand: 15. Mai 2023). *(Stimmberechtigte: 11; dafür: 10; dagegen: 1)*

Satzung der Stadt Lunzenau über die Gestaltung baulicher Anlagen im Innenstadtbereich vom 04. Juli 2023

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 14.06.1999 (GVBl. S. 345) zuletzt geändert am 09.02.2022 (GVBl. S. 134) und der §§ 12, 13, 81 und 83 der Sächsischen Bauordnung vom 18.03.1999 (GVBl. S. 86) zuletzt geändert am 01.06.2022 (GVBl. S. 366) wurde durch den Stadtrat der Stadt Lunzenau in seiner Sitzung am 03. Juli 2023 folgende Satzung beschlossen:

Präambel

Zur Gestaltung des historisch gewachsenen Kerns der Stadt Lunzenau mit seinen erhaltungswerten Bauwerken und Gebäudegruppen und zur zukünftigen Beeinflussung des Orts- und Straßenbildes der Stadt, werden an Gebäude, bauliche Anlagen und Werbeanlagen besondere Anforderungen nach Maßgabe dieser Satzung gestellt.
Durch die Gestaltungssatzung soll erreicht werden, dass bei zukünftigen Veränderungen im Geltungsbereich den beteiligten Bürgern und Eigentümern eine Hilfestellung in die Hand gegeben wird, die ortstypischen Gegebenheiten in ausreichendem Maße zu berücksichtigen.
Im Geltungsbereich soll der erhaltenswerte Bestand älterer Bausubstanz das Ortsbild bestimmen. Neubauten haben sich an die bestehenden Bebauungen anzupassen. Wesentliche Merkmale der Gestaltung sind Proportionen, Material und Farbe. Sämtliche Aussagen der Satzung sind auf grundsätzliche Gestaltungselemente ausgerichtet mit dem Ziel, die Kreativität im Einzelfall zu fördern und nicht einzuschränken.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Die Satzung gilt für den Bereich der historischen Altstadt von Lunzenau, entsprechend des Planes in der Anlage 1, der Bestandteil dieser Satzung ist.

§ 2 Sachlicher Gestaltungsbereich

Die Satzung gilt für alle baulichen Vorhaben entsprechend der §§ 62 bis 63 a der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) und für sämtliche Änderungen des äußeren Erscheinungsbildes an baulichen Anlagen.

§ 3 Denkmalschutz

Die Regelungen des Sächsischen Denkmalschutzgesetzes bleiben von dieser Satzung unberührt. Veränderungen an denkmalgeschützten Objekten bedürfen eines gesonderten Antrages beim Landratsamt Mittelsachsen.

§ 4 Grundsätze und Ziele

Alle baulichen Anlagen haben bei ihrer äußeren Gestaltung in Form, Maßstab, Gliederung, Werkstoff und Farbe das bestehende Ortsgefüge

Amtliche Bekanntmachungen

und die Eigenart des Straßenbildes zu berücksichtigen und sich damit in die Umgebung prägende Bebauung einzufügen. Somit sollen wesentliche Charakteristiken des unverwechselbaren Erscheinungsbildes mit typischen Straßen- und Platzverhältnissen sowie historisch gewachsenem Gebäudebestand erhalten werden. Der Originalzustand von Gebäuden sollte bei baulichen Veränderungen möglichst erhalten bleiben bzw. wieder aufgegriffen werden.

§ 5 Baukörper

(1) Der einzelne Baukörper ist in Größe und Form an die vorhandene Bebauung anzupassen. Die Hauptgebäudestellung ist grundsätzlich traufseitig, wobei Zwerchgiebel möglich sind.
(2) Gebäude in einer bestehenden Häuserreihe, ausgenommen Anfangs- und Endhäuser, sind in der vorhandenen Bauflucht zu sanieren bzw. durch Ersatzneubauten in gleicher Bauflucht zu ersetzen. Die Regelungen über Abstandsflächen bleiben unberührt.

§ 6 Dachform und Dachaufbauten

(1) Die Gebäude in der ersten Straßenreihe sind mit Sattel-, Mansard-, Walm- oder Krüppelwalmdach zu versehen. Der First soll in der Gebäudemitte und die Dachneigung nicht unter 40° liegen.
(2) Haupt- und Nebengebäude in zweiter bzw. weiterer Hinterreihen dürfen auch mit anderen Dachformen und Neigungen versehen sein.
(3) Dachaufbauten dürfen den Charakter der geschlossenen Dachfläche durch Größe, Anzahl und Form nicht beeinträchtigen und müssen im Gesamtbild harmonieren. Dachgauben sollten dem Prinzip der Kleinteiligkeit unterliegen und vorwiegend als Einzelgauben ausgebildet werden.
(4) Dachflächenfenster sind bis zu einer Größe von 0,9 m Breite und 1,2 m Höhe in geringer Stückzahl (10% der Dachfläche), gleichmäßig verteilt, zum öffentlichen Straßenraum hin, zulässig.
(5) Dacheinschnitte sind zur Frontseite des Gebäudes hin unzulässig. Bauordnungsrechtliche Belange und städtebaurechtliche Belange bleiben unberührt (§ 61 Abs. 1 Nr. 3 a i.V.m. § 59 Abs. 2 SächsBO). Der Einbau von Solaranlagen auf der Straßenseite des Daches ist in der Stadtverwaltung schriftlich zu beantragen. Für Gebäude, die unter Denkmalschutz stehen, ist eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung bei der unteren Denkmalschutzbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen einzuholen.

§ 7 Dachdeckung

(1) Als Dacheindeckung sind grundsätzlich Dachziegel, Natur- und Kunstschiefer sowie bituminöse Schindeln zulässig. Aus konstruktiven Gründen können in Einzelfällen auch andere Materialien (z.B. Blech) zum Einsatz kommen.
(2) Die Hauptdächer der Hauptgebäude um den Markt, entlang der Karl-Marx-Straße und des Ringes sind im rötlichen Farbton einzudecken. Im übrigen Bereich sind auch braune und schwarze Farbtöne zulässig.

§ 8 Fassadengestaltung

(1) Die Fassaden sind so auszubilden, dass sie in ihrer Gesamtwirkung einen harmonischen Eindruck hinterlassen und eine in sich geschlossene Einheit bilden. Die Gestaltung der Gebäudefassade hat sich weitgehend an den Originalzustand zu orientieren bzw. bei Neubauten an den umliegenden Gebäuden.
(2) Fassadenbegrünung ist zulässig. Ein entsprechender Antrag ist schriftlich bei der Stadtverwaltung einzureichen. Davon ausgenommen sind Gebäude, die unter Denkmalschutz stehen. Zur Fassadenbegrünung können Kletterpflanzen gepflanzt werden, die immergrün sind und sich per Haftwurzeln halten. Aber auch andere Gewächse, welche mittels Kletterhilfen an der Fassade befestigt werden, sind zugelassen. Die Pflanzen sind so zu pflegen und zu bewirtschaften, dass keine Beeinträchtigungen für Fußgänger entstehen können. Es sind mindestens 1,50 m Gehwegbreite zu garantieren.

§ 9 Fassadenmaterial und Farbe

(1) Vorhandene Konstruktionsformen, wie Fachwerk, Klinkermauerwerk und verputztes Ziegel- bzw. Mischmauerwerk sollen erhalten werden. Für Neubauten sind auch andere Materialien zulässig, wenn diese durch Putz oder passende Verblendung abgedeckt werden.
(2) Wenn der Originalzustand keine spezielle Putzstruktur aufweist, sollen glatte bzw. nur leicht strukturierte Putze eingesetzt werden.
(3) Als Fassadenfarbe ist Reinweiß ausgeschlossen.
Die vorgesehene Farbe sollte sich an Pastelltönen orientieren und ist vor der Ausführung schriftlich in der Stadtverwaltung zu beantragen. Für Gebäude, die unter Denkmalschutz stehen, ist eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung bei der unteren Denkmalschutzbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen einzuholen.
(4) Für untergeordnete Flächen sind auch Verkleidungen aus Holz, Blech oder Schiefer zulässig.
(5) Für den Sockelbereich sollen keine künstlichen Baumaterialien Verwendung finden.

§ 10 Fenster

(1) Für die konstruktiven Elemente der Fenster sind Holz oder holzähnliche Kunststoffimitate zu verwenden. Ab einer Größe über 1,2 m² hat eine Gliederung der Glasfläche durch Sprossen zu erfolgen, ausgenommen Ladenschaufenster.
(2) Innerhalb einer Fassade sind Fenster gleicher Gestaltung und Farbgebung einzubauen, die im Farbton auf die Fassade abgestimmt sind. Bei abweichendem Originalzustand ist dieser vorzuziehen. Auf der straßenabgewandten Gebäudeseite sind auch andere Größen und Materialien zulässig.

§ 11 Türen/Tore

Türen und Tore sollen eine altertümliche Gestaltung aufweisen. Als Werkstoff sind Holz und holzähnliche Kunststoffimitate zu verwenden. Auf der straßenabgewandten Gebäudeseite sind auch andere Formen und Materialien zulässig.

§ 12 Ergänzungsbauten

(1) Nebengebäude sind gestalterisch an das Hauptgebäude anzupassen
(2) Ausnahmsweise sind an der Gebäudefront zurückgesetzte Garagen zulässig.
(3) Wintergärten sind nur auf der straßenabgewandten Gebäudeseite zulässig.
(4) Balkone auf der Straßenseite müssen der Charakteristik des Gebäudes angepasst sein. Auf der straßenabgewandten Gebäudeseite sind auch andere Ausführungsvarianten zulässig.

§ 13 Veränderliche und sonstige Elemente

(1) Veränderliche Elemente besitzen untergeordnete Bedeutung. Hierzu zählen z.B. Markisen, Rollläden, Fensterläden, Jalousien und Blumenkästen. Trotzdem sollen sie in Farbe, Form und Material der Gebäudefassade angepasst sein. Außenliegende Rollladenkästen sind unerwünscht.
(2) Antennen, Satellitenempfänger und außenliegende Schornsteine sollen nur auf der straßenabgewandten Gebäudeseite installiert werden.

§ 14 Werbeanlagen

(1) Werbeanlagen müssen in Harmonie mit dem Gebäude stehen und

Amtliche Bekanntmachungen

sollen in Form, Farbe und Maßstab bauliche, architektonische, künstlerische sowie geschichtliche Besonderheiten der Gebäude und die baulichen Eigenheiten des Stadt-, Straßen- oder Platzbildes nicht negativ beeinträchtigen. Eine Häufung von Werbeanlagen an einem Gebäude ist unzulässig. Die Gesamtfläche der Werbeanlagen darf 5 % der Gebäudeseite nicht überschreiten.

(2) Das Anbringen von Warenautomaten und Schaukästen an Gebäuden soll in dezenter Weise erfolgen.

(3) Festinstallierte, selbstständige Werbeanlagen sind bis zu einer Werbeflächengröße von 1 m² zulässig.

§ 15 Einfriedungen

Historische Einfriedungen und Natursteinmauern sollen erhalten bleiben oder nachempfunden werden. Betonwände sind unzulässig.

§ 16 Ausnahmen und Befreiungen

Ausnahmen von dieser Satzung können gewährt werden, wenn das Vorhaben vom öffentlichen Bereich nicht einsehbar ist oder konstruktive Gründe es erfordern. Im Übrigen gelten die Regelungen des § 68 SächsBO. Ausnahmen oder Befreiungen von dieser Satzung müssen schriftlich beim Landratsamt Mittelsachsen beantragt werden. Diese werden im Einvernehmen mit der Stadt Lunzenau erteilt.

§ 17 Zuwiderhandlungen

Zuwiderhandlungen gegen die §§ 4 bis 15 dieser Satzung können nach § 81 SächsBO als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden.

§ 18 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Gestaltung baulicher Anlagen im Innenstadtbereich vom 21. Oktober 2003 außer Kraft.

Lunzenau, den 04. Juli 2023

Hofmann
Bürgermeister

(Siegel)

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO): Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Geneh-migung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzunggeltend machen.

Lunzenau, den 04.07.2023

Bürgermeister

(Siegel)

Fälligkeit Grundsteuer und Gewerbesteuer

Hiermit möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass am **15.08.2023** die **3. Rate der Grundsteuer und Gewerbesteuer** fällig ist. Selbstzahlerinnen und Selbstzahler bitten wir um Bezahlung bis zu diesem Termin. Bürgerinnen und Bürger mit hinterlegtem Sepa-Lastschriftmandat, bitten wir darauf zu achten, dass am Fälligkeitstag ausreichend Kontodeckung vorliegt.

Bürgersprechstunde der Polizei

Die Bürgersprechstunde am **01.08.2023**, von **13:00 Uhr bis 14:00 Uhr**, im Rathaus Lunzenau kann leider nicht stattfinden. Sollten Sie in diesen Zeitraum mit der Polizei sprechen wollen, so wenden Sie sich bitte an das **Polizeirevier Rochlitz 03737 789-0**.

Försterstrechstunde

Am **Dienstag, dem 22.08.2023** bietet Revierförster Michael Hodel von **14:00 bis 18:00 Uhr** im Rathaus im Bürgersaal eine Sprechstunde für interessierte Waldbesitzer an. Er ist zuständig für den Privat- und Kommunalwald im Forstrevieres Rochlitz. Beantwortet werden beispielsweise Fragen zu Aufforstungen, Waldumbau, Waldpflege, Waldschutz, Fördermaßnahmen und Wegebau.

Termine können vorab unter der Telefonnummer 0173/3720085 oder Michael.Hodel@smekul.sachsen.de vereinbart werden. Regulär findet die Sprechstunde jeden Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr im Forstbezirk Chemnitz, Am Landratsamt 3, Haus 5 in 09648 Mittweida statt.

Unterstützungsmöglichkeiten für Gründer und Jungunternehmer

Starten Sie erfolgreich in die Selbstständigkeit

Die vier Module der Veranstaltungsreihe „Wenn Sie Ihr eigener Chef werden wollen“ vermitteln Existenzgründern und Jungunternehmern grundlegendes Praxiswissen für die Gründung und Führung eines Unternehmens. Die Module finden in der IHK in Freiberg, im DBI, Halsbrücker Straße 34, am **25.09., 26.09., 27.09. und am 28.09.2023, jeweils von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr,** statt.

Die Teilnehmer erhalten Unterstützung bei der Erarbeitung eines Unternehmenskonzeptes und Finanzplans, zum Gewerberecht und Versicherungen, Steuerrecht und Buchführung sowie zum Thema Online-Marketing. Es werden praktische Hinweise für eine erfolgreiche Strategie in der Onlinekommunikation vermittelt. Alle Module können einzeln gebucht werden. Die Kosten pro Modul betragen 40 Euro.

Wer nach Orientierung beim Aufbau seines Unternehmens sucht, für den ist der Existenzgründertreff genau das richtige Format. Hier erhalten Sie grundlegende Erstinformationen für den Weg in die Selbstständigkeit. Der nächste Termin ist am 07.08.2023 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der IHK in Freiberg.

Haben Sie Interesse an den Veranstaltungen? Benötigen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Jenny Göhler (E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/ 79865-5500).

Amtliche Bekanntmachungen

Das Einwohnermeldeamt informiert

Am **Samstag, dem 19. August 2023** hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder **von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr** geöffnet. Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen. Es ist keine Barzahlung möglich, dafür aber EC-Kartenzahlung. Ebenso besteht die Möglichkeit, die Gebühr auch weiterhin per Einzugsermächtigung durch Lastschrift zu begleichen.

ACHTUNG – Terminvereinbarung online

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, bitte nutzen Sie die Möglichkeit der telefonischen Terminvereinbarung (037383/852-24) bzw. die Online-Reservierung. Das Terminbuchungsformular finden Sie auf unserer Interseite **www.lunzenau.de**. Nach Eingabe Ihres Wunschtermins erhalten Sie umgehend eine Bestätigung per E-Mail. Vielen Dank!

Ihr Einwohnermeldeamt

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

Apothekenbereitschaft

29.07.	Aesculap-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
30.07.	Löwen-Apotheke zu Penig, Penig
31.07.	Merkur-Apotheke, Rochlitz
01.08.	Einhorn-Apotheke, Rochlitz
02.08.	Beethoven-Apotheke, Hartmannsdorf
03.08.	Schwanen-Apotheke, Burgstädt
04.08.	Apotheke am Markt, Frohburg Chemnitztal-Apotheke, Taura
05.08.	Schwanen-Apotheke, Burgstädt
06.08.	Aesculap-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
07.08.	Elefanten-Apotheke, Burgstädt
08.08.	Merkur-Apotheke, Rochlitz
09.08.	Marien-Apotheke, Lunzenau
10.08.	Apotheke im Stadtpark, Geithain
11.08.	Neue Apotheke, Limbach-Oberfrohna
12.08.	Apotheke im Ärztehaus, Limbach-Oberfrohna
13.08.	Rosen-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
14.08.	Löwen-Apotheke, Geithain
15.08.	Kronen-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
16.08.	Marien-Apotheke, Lunzenau
17.08.	Apotheke im Ärztehaus, Limbach-Oberfrohna
18.08.	Löwen-Apotheke zu Penig, Penig
19.08.	Moritz-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
20.08.	Brücken-Apotheke, Penig
21.08.	Aesculap-Apotheke, Limbach-Oberfrohna
22.08.	Mozart-Apotheke, Penig
23.08.	Sonnen-Apotheke, Burgstädt
24.08.	Einhorn-Apotheke, Rochlitz
25.08.	Beethoven-Apotheke, Hartmannsdorf
26.08.	Schwanen-Apotheke, Burgstädt
27.08.	Apotheke am Markt, Frohburg Chemnitztal-Apotheke, Taura
28.08.	Schwanen-Apotheke, Burgstädt
29.08.	Sonnen-Apotheke, Frohburg Neue Paracelsus-Apotheke, Hartmannsdorf
30.08.	Elefanten-Apotheke, Burgstädt
31.08.	Sonnen-Apotheke, Burgstädt

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

Ärzte

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer **116 117**. Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen. Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 5895210 geschaltet.

Zahnärzte

Bei den Bereitschaftsdiensten können jederzeit Änderungen auftreten. Deshalb bitten wir Sie, sich über die Notfalldienste unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de zu informieren.

Tierarzt

Dr. Stein – Kleintiere, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig, werktags jeweils 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr, Wochenenddienst zu erfragen bei Frau Dr. Stein: Tel. Nr. 037381 84045 oder 0172 3700659

Anschriften der Apotheken

Apotheke am Markt	Markt 16, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51362
Chemnitztal-Apotheke	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724/3272
Schwanen-Apotheke	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/14749
Sonnen-Apotheke	Straße der Freundschaft 31, 04654 Frohburg, Tel. 034348/53622
Neue Paracelsus-Apotheke	Leipziger Straße 9–11, 09232 Hartmannsdorf, Tel. 03722/5987500
Elefanten-Apotheke	Ahnataler Platz 1, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/3007
Kohrener Land-Apotheke	Kohrener Markt 5, 04654 Kohren-Sahlis, Tel. 034344/61329
Sonnen-Apotheke	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724/15772
Apotheke am Stadtpark	Robert-Koch-Straße 6, 04643 Geithain, Tel. 034341/42930
Neue Apotheke	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/92092
Linden-Apotheke	August-Bebel-Straße 1, 04643 Geithain, Tel. 034341/44550
Rosen-Apotheke	Frohnbachstraße 26, 09212Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/92072
Löwen-Apotheke	Leipziger Str. 7, 04643 Geithain, Tel. 034341/42360
Kronen-Apotheke	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/73570
Marien-Apotheke	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383 / 6208
Apotheke im Ärztehaus	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/87776
Löwen-Apotheke Penig	Markt 14, 09322 Penig, Tel. 037381/80269
Moritz-Apotheke	Moritzstr. 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722 / 83655
Brücken-Apotheke	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381/5688
Aesculap-Apotheke	Hauptstraße 28 c, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722/87314
Mozart-Apotheke	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381/85297
Merkur-Apotheke	Bismarckstraße 4 a, 09306 Rochlitz, Tel. 03737/42395
Einhorn-Apotheke	Rathausstraße 22, 09306 Rochlitz, Tel. 03737/42077
Beethoven-Apotheke	Leipziger Straße 23 a/b, 09232 Hartmannsdorf, Tel. 03722/8904871

Aus den Einrichtungen

DRK Kindertagesstätte „Zu den Windmühlen“ Elsdorf

Wassergewöhnung …

…so heißt unser Projekt, welches wir jährlich mit den Vorschülern der Kindertagesstätten des DRK Kreisverbandes Freiberg-Rochlitz durchführen.

In diesem Jahr besuchten die Elsdorfer Schulanfänger dazu das Freibad in Rochlitz. Ziel des Projektes ist es, dass sich die Kinder sicher im Wasser bewegen können. Mit eigens dafür ausgebildeten Rettungsschwimmern aus unserem Erzieherteam führten sie Bewegungen und Übungen aus, die ihnen das Schwimmenlernen erleichtern.

Viel Spaß bereitet den Kindern auch das Baden in unserem Pool im Kindergarten. Hier steht die Freude am gemeinsamen Planschen im kühlen Wasser im Vordergrund.

Die Abschlussfahrt unserer Schulanfänger führte uns dieses Jahr in die Naturschutzstation Weiditz. Aufregend war schon die Busfahrt mit dem Fahrdienst Deutschen Roten Kreuzes. In Weiditz erlebten die Kinder einen spannenden Tag. Wir konnten Eidechsen und Schlangen beobachten und ausgestopfte Tiere betrachten. Viel Mut bewiesen unsere Vorschüler beim Hangeln und beim Balancieren über einen Baumstamm. Auch das Laufen durch einen Barfußparcours machte viel Spaß.

Grundschule „An den Linden“

Abschluss GTA „Backen & Kochen“

Wieder ist ein Schuljahr vorbei, wieder verabschiede ich eine echt tolle Truppe Kinder meiner wöchentlichen GTA Gruppe. Wir haben dieses Jahr wieder super viel gebacken, geschlemmt, gelacht und auch geschnattert. Egal ob es Pizza, selbstgemachte Burger, kleine Kuchen im Eierlikörbecher (das war im übrigen der absolute Favorit, denn dies gab es gleich 2x im Schuljahr), Regenbogen Waffeln oder Kekse gab, allen Kindern hat es viel Freude gemacht, sie waren immer mit Begeisterung und selbst eingebrachten Ideen dabei. Am Freitag, dem 23.06.2023 haben wir unseren Abschluss aber noch einmal so richtig zelebriert. Wie zu jedem Jahres Start gab es auch zum Abschluss ein tolles Frühstück. Die Kinder haben selbstständig einen langen Einkaufszettel geschrieben, wo wir mit frischen Brötchen, Croissants, Marmelade, Nutella, Rührei mit Bacon und vielen anderen Leckereien noch einmal einen wunderbaren Abschluss hatten. Zum Abschied gab es auch noch ein kleines Geschenk, was hoffentlich zu eigenen Back Nachmittagen mit den Eltern oder Großeltern anregt. Danke an euch Kinder. Auch für mich war es ein tolles Jahr. Ihr seid wunderbare Kinder, den Großen, die jetzt an die weiterführenden Schulen wechseln, wünsche ich einen erfolgreichen Start und den anderen Jungen und Mädchen auch eine wunderbare Zeit in Eurem neuen Schuljahr. Habt aber erstmal alle eine schöne Ferienzeit. *Liebe Grüße Isabell Braun*

Aus den Einrichtungen

Besuch im Heimathaus

Am 23.06.2023 durften die Schüler und Schülerinnen der zweiten Klassen das Heimathaus erkunden. Bei der Führung durch eines der ältesten Häuser von Lunzenau, wo es viele alte Gegenstände zu bewundern gab, zum Beispiel eine Schiefertafel und eine alte Schulbank, ein altes Telefon, einen Plattenspieler oder weitere Möbelstücke aus vergangenen Zeiten. Sogar die Funktionsweise eines Webstuhls wurde uns erklärt und wie viel Arbeit es ist, ein Stück Stoff herzustellen. Im Anschluss an den Rundgang ging es in den Garten vom Heimathaus, denn dort mussten alle aktiv werden. Jeder bekam ein Stück Teig und durfte sich entweder einen Zopf, Brötchen oder ein Brot formen. Diese wurden in einem Ofen gebacken, welcher bereits Tage vorher angeheizt wurde, wie es früher so war. Auch war das Brot nicht sofort fertig, also ging es noch auf einen Stadtrundgang. Es ging Richtung Rathaus, an den Häusern wurde der Porphyr entdeckt, an der Mulde entlang, wo es auch lustige Geschichten zu hören gab, wir erfuhren etwas über die Hochwasser und zum Markt. Auf dem Rückweg trafen wir plötzlich eine ganz bekannte Person. Im Unterricht gab es eine Geschichte dazu, aber sie gibt es ja wirklich. Am Brunnen gab es ein Kennenlernen mit Prinz Lieschen. Sie berichtete uns über ihr Leben und Wirken, was alle sehr interessant fanden. Diesen wunderschönen Tag werden alle nicht so schnell vergessen. Wir möchten uns recht herzlich beim Team vom Heimat- und Kulturverein Lunzenau bedanken.

Klasse 2a und 2b mit Lehrerinnen

Abschlussfahrt nach Kohren – Sahlis

Zum Abschluss unserer Grundschulzeit haben wir, die Klasse 4a, eine Klassenfahrt nach Kohren-Sahlis gemacht. Am Mittwoch, den 28. Juni 2023 haben wir uns morgens auf dem Schulhof getroffen, und sind anschließend nach Kohren–Sahlis gefahren. Dort angekommen, haben wir zuerst eine Besichtigung der Jugendherberge gemacht. Danach durften wir alle unsere Zimmer sehen und packten unsere Sachen aus. Später liefen wir zu dem Töpfermuseum im Ort, wo wir spannende Informationen über das Töpfern erfahren haben. Anschließend liefen wir zur Töpferei „Müller“, wo jeder selbst ein schönes Andenken töpfern durften. Auf dem Rückweg zur Unterkunft kamen wir an einer Eisdiele vorbei, und haben alle ein leckeres Eis bekommen. Am Abend haben wir noch eine verrückte Modenschau gemacht, bei der wir eine Menge Spaß hatten und viel gelacht haben. Am nächsten Tag wanderten wir zur Burg Gnandstein. Der Weg dorthin führte durch eine Kirschbaumallee, wo wir einige leckere Kirschen naschten. Auf der Burg angekommen,

Aus den Einrichtungen

haben wir eine interessante Führung bekommen. Besonders schön war, dass wir uns am Ende mit Kostümen verkleiden durften und anschließend alle zu Hofdamen und Rittern geschlagen wurden. Auf dem Rückweg gingen wir noch zur Sommerrodelbahn, was uns allen viel Spaß gemacht hatte. Am Freitagmorgen packten wir unsere Sachen, und wanderten im Anschluss durch den Märchenwald Richtung Irrgarten der Sinne. Im Wald bekamen wir einen großen Stein zu sehen, und durften nach den Goldsteinen suchen, die dort versteckt waren. Im Irrgarten haben wir nach vielen gemeisterten Stationen den Weg herausgefunden, und wurden mit einer leckeren Stockwurst am Lagerfeuer belohnt. Anschließend fuhren wir zurück zur Schule, wo unsere Eltern uns abgeholt haben. Wir alle fanden unsere Abschlussfahrt sehr schön, und bedanken uns besonders bei Frau Arnold und Frau Tornow, sowie unseren Eltern, die uns dieses schöne Erlebnis ermöglicht haben.

Finja Tornow, Kl. 4a

Klasse 4b auf Abschlussfahrt im Zoo Leipzig

Am Freitag, den 30.06.2023 war die Klasse 4b zur Abschlussfahrt im Leipziger Zoo. Kurz nach der Ankunft haben wir als erstes die Koalas besucht. Sie sahen sehr niedlich aus. Für 10 Uhr hatten wir eine 1,5h Führung durch den Zoo gebucht. Diese war sehr interessant und wir konnten sogar einmal hinter die Kulissen schauen. Die Frau hat uns zu den roten Pandas, Schneeleoparden, Erdmännchen und Hyänen geführt. Das Highlight der Führung war aber der Besuch im Elefantenhaus, mit den Elefantenbabys. Nach der Zoo-Tour wollten wir zum Essen, aber vorher sind wir alle noch eine Runde mit der Zoo-Eisenbahn gefahren. Das war voll lustig. Danach hatten wir uns die Mittagspause wirklich verdient. Die war auch nötig, denn frisch gestärkt ging es jetzt weiter ins Gondwanaland. Hier haben wir eine Bootsfahrt durch den Dschungel gemacht und danach alles per Fuß erkundet. Für eine kurze Spielepause waren wir auf dem Bärenburg-Spielplatz. Da es inzwischen schon Nachmittag war, mussten wir uns jetzt beeilen, schließlich wollten wir unbedingt noch das neue Aquarium sehen. Das ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Beim Rundgang durch Südamerika hat uns dann leider noch ein Schauer erwischt, aber da wir schon kurz vor dem Ausgang waren, sind wir schnell in den Souvenirshop abgebogen. Hier durften wir uns noch ein Andenken kaufen. Kurz vor 17 Uhr hat uns unser Taxi wieder abgeholt. Kaputt und mit müden Beinen ging es Richtung Heimat. Wir dachten, jetzt werden wir bald an der Schule abgeholt. Aber nein! Das Taxi hielt nicht an der Schule, sondern in Schlaisdorf auf dem Parkplatz. Große Verwunderung im ganzen Bus. Was sollen wir denn hier? Von da aus sind wir zum Sportcamp gelaufen und dort haben unsere Eltern eine Überraschungsparty für uns organisiert. Es gab ein leckeres Abendessen, die Partylocation war schön dekoriert sogar eine Hüpfburg stand für uns bereit. So ein super toller Abend und ein gelungener Ausklang eines wunderschönen Tages. Diese Abschlussfahrt werden wir sicher lange in Erinnerung behalten.

An dieser Stelle möchte sich die Klasse 4b mit Klassenlehrerin Frau Hantusch recht herzlich bei allen Eltern bedanken, die bei der Organisation der Überraschungsparty mitgeholfen haben, sowie Frau Lindner und Frau Uhlig für die Begleitung nach Leipzig. Danke für den wunderschönen Abschlusstag!

Jonas Uhlig im Namen der Klasse 4b

Dresdenfahrt

Am Dienstag, den 13.06.2023, fuhren die 4.Klassen im Rahmen des Sachunterrichts in die sächsische Landeshauptstadt Dresden.
Als wir ankamen, sahen wir uns zuerst die Frauenkirche von außen an. Anschließend holte uns die Stadtführerin Sigrit ab.
Sie führte uns zum Fürstenzug und zum Residenzschloss, jedoch war es an diesem Tag geschlossen. Danach zeigte sie uns das Fenster, durch welches vor 4 Jahren in das grüne Gewölbe eingebrochen wurde.
Als nächstes liefen wir zum Zwinger, doch leider wird dieser gerade gebaut.
Im Anschluss benötigten wir erst einmal eine Pause.
Danach sahen wir uns die Frauenkirche von innen an.
Die Gemälde wurden alle von Hand gemalt und mit echtem Blattgold versehen. Als Abschluss besuchten wir das Verkehrsmuseum,wo wir erfuhren, wie die Menschen früher mit Autos und Fahrrädern gefahren sind.Es gab noch einen Experimentierraum, wo wir viele verschiedene Experimente zum Thema Luft und Fliegen machen konnten.
Es war für uns alle ein sehr schöner und erlebnisreicher Tag. ☺
Ein großes Dankeschön an die Stadtverwaltung Lunzenau, die unseren Ausflug möglich gemacht hat sowie an die 2 Mutti's, die uns an diesem Tag begleiteten.

Hanna Scheubner Amy Steinbach Lena Glässel Kl 4b

Aus den Einrichtungen

Evangelische Oberschule

Erfolgreicher Blick zurück zum letzten Schultag

Beim Schuljahresabschlussgottesdienst der Evangelischen Oberschule Lunzenau wurden zwei außergewöhnliche Arbeitsgemeinschaften ausgezeichnet

Der letzte Schultag an der Evangelischen Oberschule Lunzenau am Freitag, 7. Juli 2023 war ein denkwürdiger Tag. Denn die Schüler konnten es kaum erwarten, den lang ersehnten Urlaub anzutreten. Doch bevor es so weit war, stand traditionell der Gottesdienst zum Schuljahresabschluss auf dem Plan. In der Lunzenauer Kirche versammelten sich Schüler, Lehrer und Eltern, um gemeinsam zu feiern. Die Klänge der Orgel erfüllten den Raum, bevor Pfarrerin Anja Förster alle Anwesenden begrüßte. Ein fröhliches Lied schloss sich daran an: Die Schüler sangen voller Begeisterung mit und ließen ihre Stimmen in harmonischem Einklang erklingen.

Die Predigt der Pfarrerin inspirierte die Schüler, über ihre Erfahrungen während des vergangenen Schuljahres nachzudenken. Sie ermutigte die Jungen und Mädchen aber auch, dass sie nun zur Ruhe kommen, um weitere Herausforderungen meistern zu können. Die Botschaft war klar: Jeder einzelne hatte in diesem Jahr sein Bestes gegeben und darf stolz darauf sein.

Nach dem gemeinsamen Gebet war es Zeit für einen Höhepunkt des Gottesdienstes: Auszeichnungen, die Schulleiter Daniel Illgen verlieh. Er betonte die Bedeutung des Engagements der Schüler über den Unterricht hinaus. Zuerst wurden die Mitglieder der AG Robotics unter Leitung von Marvin Wirth und Felix Bochmann auf die Bühne gerufen. Mit großer Begeisterung und stolzen Lächeln überreichte Illgen eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme an einem nationalen Wettbewerb. Die Schülerinnen und Schüler hatten monatelang hart gearbeitet, um ihren Roboter zu programmieren und komplexe Aufgaben zu lösen. Ihre Auszeichnung war der Lohn für ihre Entschlossenheit und ihre Fähigkeiten im Bereich der Roboter-Technologie.

Anschließend wurden die Mitglieder der AG Hausmeister auf die Bühne gebeten. Begeistert berichtete der Schulleiter vom außerordentlichen Einsatz der von Claudia Kuhnt geleiteten Gruppe. Die Hausmeister hatten oft dafür gesorgt, dass die Schule im einwandfreien Zustand war. Sie hatten nicht nur auf Sauberkeit und Ordnung geachtet, sondern auch bei zahlreichen Veranstaltungen tatkräftig mitgewirkt. Ihre Auszeichnung würdigte ihre hingebungsvolle Arbeit und verdeutlichte die Wichtigkeit eines funktionierenden und harmonischen Umfelds.

Dieser besondere letzte Schultag, dem nach dem Gottesdienst noch die Zeugnisausgaben in den Klassenzimmern folgte, war ein Zeichen dafür, dass an der Evangelischen Oberschule Lunzenau nicht nur Wissen vermittelt wird, sondern auch der Zusammenhalt und das Engagement der Schülerinnen und Schüler wertgeschätzt werden. Der letzte Schultag ist dabei stets nicht nur ein Abschied, sondern auch ein Neuanfang: Mit ihren Zeugnissen in der Hand und einem Gefühl der Zufriedenheit und Erleichterung verließen die Schülerinnen und Schüler am Vormittag dann letztmalig für mehr als sechs Wochen ihr Schulhaus. Mit Vorfreude auf die kommenden Abenteuer und Erinnerungen an ein ereignisreiches Schuljahr im Herzen verabschiedeten sie sich in die wohlverdiente Sommerpause. *Hagen Kunze*

Ihre Fahrbibliothek kommt 2023

Mittwoch, 23. August 2023,
Göritzhain 13.15 bis 14.15 Uhr

www.fahrbibliothek.bbopac.de
Tel.: 037207/99320

Aus den Einrichtungen

Kita Spatzennest

20 Jahre Spatzennest

Die „Spatzen“ feierten dieses Jahr ein großes Jubiläumsfest. Am Samstag, den 24.06.2023 begrüßten das Team der Kindertagesstätte zahlreiche große und kleine Gäste. Seit Wochen liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren, so dass sich der Garten in einer bunt geschmückten Pracht zeigte und auch die Räume besichtigt werden konnten.
Eröffnet wurde der Nachmittag von der Einrichtungsleiterin Frau Claudia Weber, welche danach für alle Interessierte Führungen durch die Einrichtung gab. Einen wunderschönen Holunderstrauch spendierte uns Herr Roscher von der Geschäftsstelle der Johanniter des Regionalverbandes Meißen/ Mittelsachsen. Der Bürgermeister Herr Hofmann beglückwünschte uns zum Jubiläum und brachte uns drei neue Laufräder mit. Im Anschluss daran präsentierte sich der Verein „Ei guck`e mal!“ mit einem Mitmachtheater zum Thema Waldtiere. Die Eltern und Kinder hatten viel Spaß die Geschichte mitzugestalten. Weitere Höhepunkte am Nachmittag waren eine Bastelstraße mit der Naturstation Weiditz, eine Hüpfburg, die Feuerwehr, Kinderschminken, Ponyreiten und einer Tombola. Natürlich war auch für das leibliche Wohl der Gäste mit Kuchen, Eis und Getränken gesorgt. Der Nachmittag war ein voller Erfolg und wurde gegen 17:00 Uhr mit einem Lied beendet. Großer Dank geht an die vielen Helfer: - Eltern und Elternrat, - Verein „Ei guck e mal!“, - Naturstation Weiditz, - „Hainrichs Hofladen, - Sportverein Göritzhain, - Feuerwehr Lunzenau, - Diskothek Hurricane

Herzliche Grüße das Team vom Spatzennest

Kleine Mai-Kätzchen suchen dringend ein Zuhause

Es ist wieder Katzenbaby-Hochsaison. Auch in diesem Frühjahr gab und gibt es wieder etliche Katzenbabies, die unsere Hilfe brauchen. Die kleinen verspielten Racker in allen möglichen Farben und Fellzeichnungen haben ihre ersten Impfungen erhalten, erkunden nun schon recht munter und neugierig ihre Umgebung und halten Ausschau nach einem liebevollen Zuhause bei „zweibeinigen Dosenöffnern“.

Deshalb suchen wir für diese nun liebevolle und verantwortungsbewusste Katzeneltern, die ihnen helfen, ihre Umwelt zu entdecken und auch Verständnis dafür haben, dass die kleinen Stubentiger noch allerhand Unfug im Kopf haben.

Wer möchte einem dieser Kätzchen ein schönes und sicheres Zuhause auf Lebenszeit schenken? Kommen Sie unsere Samtpfötchen doch einfach einmal zu den Öffnungszeiten besuchen und lassen sich verzaubern!

Damit sich diese Katzenbaby-Flut mit allem damit verbundenen Leid nicht ständig aufs Neue wiederholt, hier wieder einmal die dringende Bitte an alle Katzenbesitzer: Lassen Sie Ihre Miez oder Ihren Kater unbedingt kastrieren! Das ist der einzige Weg, das große Leid der Streunerkatzen, die täglich ums Überleben kämpfen müssen, zu lindern.

Und falls Sie zu den Tierfreunden gehören, die freilebende Katzen versorgen: Bitte fangen Sie diese ein und lassen Sie sie ebenfalls kastrieren. Sprechen Sie diesbezüglich Ihr zuständiges Ordnungsamt an. Das ist eine kleine Mühe mit riesengroßem Nutzen für Tier und Mensch! Danach können diese Tiere wieder in ihr gewohntes Umfeld zurück und es besteht keine Gefahr mehr, dass sich die Katzenpopulation immer weiter vergrößert. Bei Bedarf kann zum stressarmen Einfangen eines solchen Tieres bei uns auch eine Katzenfalle ausgeliehen werden.

Jede Katze und jeder Kater profitieren von der Kastration: Sie haben ein wesentlich ruhigeres und entspannteres Leben!

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.
Goetheweg 127
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: 03722-5927040
E-Mail:
tierherberge@tierfreunde-helfen.de

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di/Do/Fr	*16.00-18.30 Uhr*
Sa	*14.00-16.00.Uhr*
Mo/Mi/So	*geschlossen*

Freizeit und Vereine

Kinderfeuerwehr Lunzenau

Gemeinsam Wachsen

Unsere Kinderfeuerwehr wächst von Monat zu Monat. Wir starteten im Januar mit dem Erarbeiten der Regeln in unserem Team und wollen vor allem das soziale Miteinander stärken und gemeinsam an unseren Themen arbeiten. So beginnen unsere monatlichen Dienste immer mit unserem Begrüßungsspruch, einem Spiel und dem Thema, welches wir mit den Kindern bearbeiten möchten. Unter anderem war ein Thema, Abfälle zu vermeiden und richtig zu trennen, dazu luden wir das Mitmach Theater Pfiffikus ein. Es wurde zugehört, getanzt und gesungen und wir haben beschlossen zusammen auf die Suche nach Müll zu gehen, um unserer Natur etwas Gutes zu tun. Im Frühjahr waren alle fleißigen Feuerwehrkinder damit beschäftigt, das Lied für unseren Auftritt zum Maifest zu lernen. "112 Hilfe Feuer" wurde in so manchem Haus rauf und runter gehört. Zusammen mit den Kindern übten wir das Lied und gestalteten aus großen Pappen unsere eigenen Feuerwehrfahrzeuge. Dann war es endlich soweit mit dem Auftritt, und aus unseren 19 Kindern wurden richtige Schauspieler und Sänger. Am Ende überraschte uns Denny Beer und Volker Uhlemann mit einer eigenen Fahne für unsere Kinderfeuerwehr und so manche Tränen kamen in die Augen von uns. Wir sind sehr dankbar dafür, solch eine Truppe begleiten zu dürfen.

Es macht unheimlich viel Spaß und unsere kleine Kinderfeuerwehr macht uns sehr stolz. Wir freuen uns auf weitere Themen wie Knotenkunde, Experimente oder wie wir uns im Straßenverkehr verhalten und sind gespannt, wie wir weiterwachsen werden.

Team Kinderfeuerwehr Lunzenau

Aufruf zur Aufräumaktion im Heinrich-Heine-Park

Am Freitag, den 25.08.2023 wird in der Zeit von 15:30-18:30 Uhr erneut eine Aufräumaktion im Heinrich-Heine-Park stattfinden. Zu dieser laden wir jedermann ein, denn es wird jede helfende Hand dringend gebraucht. Die Aufräumaktion dient dazu, den Park für den diesjährigen Sommerlauf und die Kreismeisterschaften im Crosslauf vorzubereiten und für die Läufer und Besucher bestmögliche Bedingungen zu schaffen. Hierbei geht es vor allem darum, die Wege freizuschneiden, das Unkraut von den Wanderwegen zu entfernen und mögliche Stolperstellen zu beseitigen. Unterstützt durch den Bauhof wollen wir als Organisatoren der beiden Läufe den Park wieder gemeinsam auf Vordermann bringen.
Wer uns dabei unterstützen möchte, kommt einfach in der oben genannten Zeit mit vorbei (Treffpunkt oberer Parkeingang). Für ausreichend Getränke und das benötigte Werkzeug wird gesorgt, Handschuhe bringt bitte jeder möglichst selbst mit.

Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer, mit denen wir gemeinsam unseren Heinrich-Heine-Park für die Veranstaltungen vorbereiten können.

Mit sportlichen Grüßen

Das Organisationsteam der beiden Läufe des SV Fortschritt Lunzenau e.V.

SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Verstärkung für unsere Fußball-Herrenmannschaft

Die alte Saison sowie die beiden Highlight-Spiele gegen den FC Erzgebirge Aue und dem 1.FC Lokomotive Leipzig sind bereits wieder Geschichte, die neue Saison wirft bereits ihre Schatten voraus. Die Planungen für diese sind inzwischen fast abgeschlossen. Neben einem intensiven Vorbereitungsplan gibt es auch im Spielerkader einige Veränderungen.

Mit Philipp Dartsch und Alexander Dartsch wechseln zwei sehr erfahrende Spieler zu unseren Farben. Der 28-jährige Alexander, welcher beidfüßig ausgebildet wurde und vorrangig Linksaußen oder im Sturm einsetzbar ist, kann auf eine Menge Spielzeit im Profifußball zurückblicken. U.a. 5x 2.Bundesliga-, 21x 3.Liga- (1 Tor), 96x Regionalliga- (25 Tore), 58x Oberliga- (19 Tore) sowie 1x DFB-Pokal-Einsätze in seiner Vita. Neben Stationen beim FC Erzgebirge Aue, Chemnitzer FC, SV Eintracht Trier, ZFC Meuselwitz und VFC Plauen stand er zuletzt beim BSC Rapid Chemnitz in der Landesliga im Kader.

Philipp Dartsch (29) und Alexander Dartsch (28) wechseln zu unserem SVFL

Freizeit und Vereine

Fortsetzung von Seite 13: „Mein Bruder und ich beenden unsere Laufbahn in dem Verein, wo wir unsere ersten Fußballschuhe geschnürt haben. Ich bin happy nach Jahren in verschiedensten Ligen zurück zu sein und hoffe, dass ich dem Verein und dem Team etwas zurückgeben kann“, so Alexander Dartsch zu seinem Vereinswechsel. Der am Tag genau ein Jahr ältere Philipp Dartsch, welcher rechtsfuß ist, besitzt seine Stärken vor allem in der Defensive. Als Innenverteidiger bzw. im defensiven Mittelfeld kam er u.a. für den Chemnitzer FC, dem BFC Dynamo, der SpVgg Bayern Hof, FSV Budissa Bautzen und VFC Plauen zum Einsatz. Auch er stand zuletzt im Kader des Sachsenligist BSC Rapid Chemnitz. In seiner Vita stehen u.a. 33x Regionalliga- (3 Tore), 135x Oberliga- (29 Tore), 39x Landesliga- (11 Tore) sowie 14 Landespokal-Einsätze (4 Tore). Dabei übernahm er oft die Initiative im Team und führte einige dieser Teams als Spielführer auf das Feld. Neben seiner Rolle als Spieler wird Philipp zudem auch das Trainerteam unterstützen. Eine weitere Stärke ist seine Torgefahr, welche er für einen Defensivspieler mitbringt.

"Back to the Roots - gemeinsam mit dem Heimatverein in die Erfolgsspur, das ist mein großes Ziel. Wir wollen dabei helfen, den eingeschlagenen Weg mit unserer Erfahrung weiterzugehen", so Philipp Dartsch zu der neuen Aufgabe. Nach dem 2.Platz und dem damit verpassten Aufstieg in die Mittelsachsenliga haben gleich mehrere Spieler ihre aktive Laufbahn in unserer Ersten Mannschaften beendet. Sven Mehner, Falk Rosin, Uwe Sparschuh, Tobias Grune sowie Peter Hammer werden zukünftig andere Herausforderungen in unserem Verein angehen. U.a. werden einige dieser Spieler in unserer neu gegründeten Zweiten Mannschaft im Kleinfeld aktiv bleiben. Mit Tobias Grune haben wir zudem bereits seit der vergangenen Winterpause einen neuen Schiedsrichter, welcher für die kommende Saison bereits in der Mittelsachsenklasse eingestuft wurde.

"Wir sind sehr froh, dass wir in den vergangenen Wochen die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft unseres Vereins stellen konnten. Wichtig ist jedoch, dass wir den Weg auch zukünftig alle gemeinsam gehen und dabei nicht vergessen, welchen Weg wir bisher gegangen sind. Gemeinsam mit den zahlreichen jungen Talenten sowie den schon erfahreneren Spielern wollen wir gerade spielerisch den nächsten Schritt gehen und am Saisonende möglichst an der Tabellenspitze stehen. Dafür müssen wir jedoch Woche für Woche hart arbeiten und als Mannschaft und Verein noch enger zusammenrücken. Mit der geschaffenen Infrastruktur haben wir hierfür perfekte Bedingungen. Wir sind stolz, dass sich Alexander und Philipp dazu entschieden haben, den weiteren Weg gemeinsam zu gehen", so Präsident und Trainer Tommy Haeder.

Erstes großes Torwandschießen war ein voller Erfolg

Am Freitag, den 30.06.2023 fand unser erstes großes Torwandschießen statt. Gesponsert durch die Fa. slk Bauunternehmen GmbH wurde dabei der oder die Beste an der Torwand in Lunzenau und Umgebung gesucht. Witterungsbedingt musste die eigentlich bereits eine Woche zuvor geplante Premiere verschoben werden. Rund 60 Aktive oder Nichtaktive folgten unserem Aufruf und versuchten sich in der Qualifikationsphase für die Endrunde zu qualifizieren. Um dies zu schaffen, mussten 2 der traditionell 6 Versuchen (3 unten / 3 oben) verwandelt werden. Dies gelang insgesamt 23 Teilnehmern. Diese traten in der Endrunde im Knock-Out-System gegeneinander an. Dabei reichte es im direkten Duell einen Treffer mehr als der Kontrahent zu erzielen. Dabei sahen die Anwesenden teilweise sehr spannende Duelle. Die meisten Treffer in einem Durchgang gelangen Elias Loth und Tommy Haeder mit jeweils 4 Treffern bei 6 Schüssen.

Dank eines knappen 1:0 Sieges gegen Stefan Seiler erreichte Steffen Rochsburg das Finale. Im zweiten Halbfinale setzte sich Robin Seiler mit 2:1 gegen Maximilian Gabriel durch.

Dank lukrativer Preisgelder und Preise - welche durch den Namensgeber der Veranstaltung, der Fa. slk Bauunternehmen GmbH gesponsert wurden - war die Motivation im Kampf um die Podiumsplätze besonders hoch. Maximilian Gabriel konnte sich hierbei im kleinen Finale mit 1:0 gegen Stefan Seiler durchsetzen und 150 Euro sowie 3 Kästen Bad Brambacher Cola gewinnen. Im großen Finale setzte sich Robin Seidler mit einem 3:1 gegen Steffen Rochsburg durch und sicherte sich am Ende 350 Euro Preisgeld sowie 5 Kästen Freiberger Pils. Für den Verlierer des großen Finale gab es 250 Euro sowie 3 Kästen Freiberger Pils.

Foto: @Talia Müllrich: v.l.n.r.: Tommy Haeder, Steffen Rochsburg, Robin Seidler, Maximilian Gabriel, Uwe Schuster

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Zuschauern für die tolle Veranstaltung. Besonderer Dank gilt unserem Hauptsponser, der Fa. slk Bauunternehmen GmbH sowie dem Freiberger Bauhaus. Wir freuen schon jetzt auf die nächste Auflage im nächsten Jahr.

Der Vorstand – SV Fortschritt Lunzenau e.V.

3. Auflage des AMB-Fußball-Kleinfeld-Turniers erneut ein voller Erfolg

Am Samstag, den 08.07.2023 fand zum bereits dritten Mal das AMB-Fußball-Kleinfeld-Turnier der Alten Herren in unserem heimischen Stadion an der Rochlitzer Straße statt. Insgesamt 6 Mannschaften umfasste das Teilnehmerfeld des Turniers. Gespielt wurde im Modus jeder gegen jeden, wobei ein Spiel jeweils 15 Minuten auf dem Kleinfeld dauerte.

Bei sommerlichen Temperaturen starte der Titelverteidiger, die Mannschaft des BSC Motor Rochlitz, mit einem knappen Auftaktsieg gegen den späteren Turniersieger, der

Freizeit und Vereine

"blauen" Auswahl unseres SVFL. Erstmals mit dabei war eine Vertretung des AMB-Werksteams. Weitere Teilnehmer waren unsere Freunde des FSV Basdorf, der Mühlauer FV 1912 sowie unsere Auswahl "schwarz". In vielen - teilweise bis zur Schlusssekunde spannenden Turnierspielen - sahen die Zuschauer am Ende insgesamt 42 Tore. Beste Torschützen wurden am Ende aller Spiele Philipp Ertelt (FSV Basdorf) sowie Tommy Haeder (SVFL) mit jeweils 5 Treffern. Der Turniersieg ging dank eines deutlichen Sieg im letzten Turnierspiel gegen die Auswahl des AMB-Werksteam an unsere Auswahl "blau". Aufgrund eines um drei Tore besseren Torverhältnisses setzte man sich denkbar knapp gegen den Vorjahressieger vom BSC Motor Rochlitz durch. Auf dem dritten Tabellenplatz landeten am Ende die Akteure des FSV Basdorf, welche ohne Niederlage durch das Turnier gekommen sind und mit Florian Mielert zudem den besten Torwart gestellt haben. Als bester Spieler wurde Moritz Bauer vom AMB-Werksteam ausgezeichnet.

Alle Ergebnisse sowie die Endtabelle können unter folgenden Link angeschaut werden: **https://www.meinturnierplan.de/showit.php?id=1688809000**

Im Anschluss an das Turnier wurde der Abend gemütlich bei Tanzmusik fortgesetzt. Dabei eröffnete der Präsident des BSC Motor Rochlitz die Tanzfläche. Gemeinsam mit unseren Freunden des FSV Basdorf wurde zudem die gemeinsame Vereinsfreundschaft zwischen beider Vereine weiter gepflegt.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern & Helfern des Wochenendes. Ein großer Dank geht an unseren Hauptsponsor AMB Automobile Borna GmbH, welche als Namensgeber des Turniers die Austragung dieses überhaupt erst ermöglicht. Wir freuen uns schon heute auf die neue Auflage im kommenden Jahr.

Der Vorstand
SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Gastbesuch des FK Libochovice - Freundschaft verbindet!

Am ersten Juli-Wochenende waren die Alten Herren des FK Libochovice aus unserer Partnerstadt/CZ zu Gast in Lunzenau. Dabei stand der Gastbesuch ganz unter dem Motto "Freundschaft verbindet!". Nachdem unsere Alten Herren im Vorjahr die Gastfreundschaft in der tschechischen Kleinstadt genießen konnten, haben wir gemeinsam mit der Stadtverwaltung Lunzenau ein buntes Rahmenprogramm erstellt, welches sein Highlight im Freundschaftsspiel der beiden Altherrenmannschaften fand. Dieses konnten die Gäste vor rund 100 Zuschauern am Ende mit 3:1 (1:0) für sich entscheiden. Den Treffer zum zwischenzeitlichen 1:1 Ausgleich schoss David Radke vom Elfmeterpunkt. Doch gewonnen hat am Ende nicht eine Mannschaft, sondern der kulturelle Ausgleich und die Freundschaft beider Sportvereine und Städte.
Ein besonderer Moment fand in der Halbzeitpause des Spiels statt. Mit der Ehrung von Ehrenmitglied Siegfried Berthold hatte niemand so richtig gerechnet. Doch fast genau auf den Tag genau vor 65 Jahren ist dieser in unseren Sportverein eingetreten und hat diesen mit seinem unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz über mehrere Jahrzehnte hinweg erst zu dem gemacht, was er heute ist. Hierfür gab es neben dem großen Beifall aller anwesenden auch eine Urkunde sowie einen Gutschein seitens unseres SVFL und der Stadt Lunzenau. "Wir fanden, dass dieses Event genau der richtige Rahmen für diese außergewöhnliche Ehrung sein wird. Es war ein sehr emotionaler Moment, wir hoffen, dass Siegfried uns noch viele Jahre im Verein erhalten bleibt und wünschen ihm viel Spaß beim einlösen des Gutscheins sowie viel Gesundheit", so Vereinspräsident Tommy Haeder zur Auszeichnung.
Der Abend klang gemeinsam mit unseren Freunden aus Libochovice im Festzelt bei Tanzmusik der Discothek "Sunshine" aus. Dabei stand vor allem der Austausch im Vordergrund. Neben zahlreichen Gesprächen wurde auch das Tanzbein geschwungen.

Als Abschluss des Gastbesuchs besuchten unsere Gäste am Sonntagvormittag die Kellerberge in Penig. Ein herzliches Dankeschön geht hierbei an die Stadtverwaltung Penig sowie die Gästeführer der Kellerberge für die unkomplizierte Abwicklung.
Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten gemeinsamen Austausch beider Sportvereine in den kommenden Jahren.

Diese Maßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Der Vorstand
SV Fortschritt Lunzenau e.V.

Freizeit und Vereine

Mitteldeutsche Meisterschaften 2023 in Erfurt

Am 01.07.2023 fanden die Mitteldeutschen Meisterschaften der Leichtathletik in Erfurt statt. Hier waren unsere Lunzenauer Leichtathleten zum ersten Mal gleich mit 2 Sportlern vertreten. Benny Klauß hatte sowohl im Sprint als auch im Kugelstoßen die zu erbringenden Normen geschafft und sich somit für einen Start bei den Mitteldeutschen Meisterschaften qualifiziert. In einem wahnsinnig starken Starterfeld auf der 100 Meter-Sprint Disziplin zeigte Benny sein Können. Mit einer Zeit von 12,73 Sekunden belegte er am Ende den 19. Platz von insgesamt 26 qualifizierten Startern. Dies ist eine sehr gute Leistung gewesen - dabei hatten alle Athleten mit dem extrem vom Wind zu kämpfen. Im Kugelstoßen konnte er die 11,40 Meter von einer Woche zuvor zwar leider nicht erneut zeigen doch mit 11,03 Meter belegte er am Ende einen guten 9. Platz. Gina Klauß hatte sich im Speerwurf für die Teilnahme qualifiziert. Bei ihr klappte es diesmal richtig gut. Zwar war auch der Speerwurf stark vom Wind beeinflusst jedoch flog gleich ihr erster Wurf auf 35,11 Meter was neue persönliche Bestleistung war und am Ende für einen sehr guten 3.Platz im Erfurter Steigerwaldstadion reichte. Herzlichen Glückwunsch an Euch für die tolle Leistung.

Vanessa Nagel
Abteilungsleiterin Leichtathletik

Rotation Göritzhain

Schwarz-Weiße DNA im neuen Trainerteam

Insgesamt stehen mit dem neuen Trainerteam 59 Jahre SV Rotation Göritzhain e.V. in der kommenden Saison am Spielfeldrand. Dürfen wir vorstellen: Jörg „Holmi“ Müller, welcher im Vorjahr noch unsere Kleinfeldkicker betreute, Andreas Barth, zuletzt noch Spieler, und David Schmidt, mittlerweile nun schon langjährig im Trainerteam der „alte Hase“. Unterstützt werden die drei von Silvio Haubold in der Rolle des Mannschaftsleiters. Wir erhoffen uns durch die neuen alten Gesichter die Mannschaften zusammenrücken zu lassen, den Kader in der Breite und Tiefe in und um den Verein zu integrieren und freuen uns auf eine sportlich und menschlich erfolgreiche Saison.
Unsere Kleinfeldmannschaft wird in Zukunft von den beiden Aktiven Marcel Großer und Sebastian Saupe betreut.
In diesem Zuge möchten wir uns noch bedanken. Der Dank gilt selbstverständlich Ringo Gründel. Es waren nicht nur sieben erfolgreiche Jahre, drei Aufstiege, zwei Meistertitel, hunderte Siegeshymnen, sondern auch gemeinsame Tränen nach Niederlagen. Es waren auch sieben Jahre in denen wir als Verein uns von einer Sonntagskicker-Mentalität zum echten Fußball mausern konnten. Wir sind als Verein froh und dankbar für jede investierte Minute. Aber alles Wunderbare ist mit einem Ende verbunden. Wir wünschen dir nur das Beste und hoffen du kannst die gewonnene Zeit mit deiner Familie und manchmal auch auf der anderen Seite unseres Spielfeldrandes genießen.
Wir erhoffen uns mit dem neuen Trainerteam neue Impulse, eine Konstanz in der Liga und weiterhin als attraktive Anlaufstelle für junge und erfahrene Spieler im Umland zu sein.
Nun ist auch der Trainingsauftakt am 07.07. vergangen. Das Trainerteam freute sich auf 25 Spieler, 5 derzeit verletzte Spieler konnten leider nur von der Tribüne aus schwitzen. Mit fünf Neuzugängen sind wir froh, unsere eigene Jugend mit Nelio Schlenzig, Moritz Drescher und Erik Weiße bei den Herren begrüßen zu dürfen. Mit Markus Lange (zuletzt SV Hartmannsdorf 05 II) und Leon Spiewok (zuletzt SV Wacker Auerswalde II) freuen wir uns den Kader in der Breite und Tiefe zu erweitern.
Damit sehen wir uns gerüstet für die neue Saison und freuen uns auf die Kreisliga (A) und auf den Kreispokal.

SV Rotation Göritzhain

Freizeit und Vereine

Radlerrast in Göritzhain

Der Chemnitztalradweg bietet Radfahrerinnen und Radfahrern verschiedenste Eindrücke von Natur, Historie und Industrie. Kein Wunder also, dass der Radweg sehr beliebt ist und gerade in der warmen Jahreszeit rege genutzt wird. Daher haben wir uns als Verein dazu entschieden, ein Angebot zu schaffen, welches es auf der Strecke bisher noch nicht gibt. In Göritzhain ist nun eine Radlerrast ausgeschildert, die sich auf dem Sportplatz befindet. Dort können die Radfahrerinnen und Radfahrer Snacks und alkoholfreie Getränke zu sich nehmen, ohne auf einen Verkauf angewiesen zu sein. Über eine Kasse des Vertrauens können die Angebote bezahlt werden. Kommt gern vorbei und genießt nach einer Radtour eine Rast auf dem Sportplatz Göritzhain!

Veranstaltungen

Veranstaltungen

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

29.07.2023, 20.00 Uhr	DAME KOBOLD- Komödie, Open-Air-Aufführung	Schloss Rochsburg
01.08.2023, 14.00 Uhr	Ferienangebot "Fledermausführung für Kinder	Schloss Rochsburg
02.08.2023, 14.00 Uhr	Ferienangebot "Geländerallye für Kinder"	Schloss Rochsburg
03.08.2023, 14.00 Uhr	Ferienangebot "Fledermausführung für Kinder"	Schloss Rochsburg
04./05.08.2023	Dorf- und Feuerwehrfest, Veranstalter: Feuerwehrverein Berthelsdorf e. V.	Sportplatz OT Berthelsdorf
05./06.08.2023	EuroBean Chocolate Festival	Schloss Rochsburg
08.08.2023, 14.00 Uhr	Ferienangebot "Kostüm-Entdecker-Tour"	Schloss Rochsburg
07. bis 11.08.2023	Eastside Fußballcamp, Veranstalter: SV Rotation Göritzhain e. V. und SV Fortschritt Lunzenau e. V.	Sportplatz OT Göritzhain
19.08.-19.11.2023	Sonderausstellung "Textile Welten/Barbara Esser, Wolfgang Horn"	Schloss Rochsburg
20.08.2023, 14.00 Uhr	Kräuterbuschenbinden mit Ivonne Hintermeyer	Schloss Rochsburg
26./27.08.2023	Burgbelebung zur Nacht der Schlösser auf der Rochsburg mit Ritterlager, kleinem Mittelaltermarkt und Kulturprogramm	Schloss Rochsburg

HEIMAT- UND KULTURVEREIN
LUNZENAU UND UMGEBUNG E. V.
www.heimatverein-lunzenau.de.vu
Ihre Adresse zur Heimat

Liebe Freundschaft Glück Humor Gesundheit Recht Ehre Würde...

Über

Dinge des Lebens

spricht

Peter Böttger

am 5. September 2023
um 19:00 Uhr

im Bürgersaal des Rathauses in Lunzenau

Die Montagssänger umrahmen musikalisch

Der Eintritt ist frei

Vorsitzender
Rainer Heidrich
Goethestraße 12
09328 Lunzenau
Tel.: +49 37383 68901

Museumsadresse
Heimathaus
Rathgasse 7
09328 Lunzenau

Internet
www.heimatverein-lunzenau.de.vu

Vereinsregister Mittweida
RN: 145

Bankverbindung
Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE49870520001320001987
BIC: WELADED1FGX

Herzliche Einladung Zum Senioren-Café

15.08.2023
ab 15:30 Uhr
im Kindergarten Elsdorf
Gemütliches Beisammensein für Jedermann

Veranstaltungen

Dorf – und Feuerwehrfest Berthelsdorf

04./05.08. 2023

Freitag, 04.08.2022	20.00 Uhr	Freibieranstich durch den Bürgermeister
	20.30 Uhr	Tanz mit Disco „Limes“
Samstag, 05.08.2022	15.00 Uhr bis 19.00 Uhr	Kaffeetafel FFW – Technikschau, Spiel und Spaß für Kinder, Hüpfburg, Kindereisenbahn
	ab 19.00 Uhr	Tanz im Festzelt mit Disco „Limes“
	20.45 Uhr	Lampionumzug

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt!

Eintritt: Erwachsene 1,50 € für beide Tage
Kinder bis 14 Jahre frei

Veranstaltungsort: **Sportplatz Berthelsdorf**

Änderungen vorbehalten

Informationsveranstaltungen im August 2023

Beratungszentrum „lebenswert“, 02.08.2023 17.00 - 18.00 Uhr
Impulsvortrag „Plötzlich Pflegefall- und dann?“
Veranstaltungsort: Markt 18, 09328 Lunzenau

Die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen ist kostenfrei. Um Voranmeldung bis 01.08.2023 unter 037384 – 8500 oder zur Öffnungszeit des Beratungszentrums (dienstags 10-12 Uhr) wird gebeten.

Impressum:
Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann.
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/ 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Hannes Riedel | Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.
Verteilung: Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt.
Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Veranstaltungen der Stadt Penig

Kellerberge zu Penig
Jeden zweiten und vierten Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen und bundesweit gültigen Feiertagen werden jeweils um 14:00 Uhr, 15:00 Uhr und 16:00 Uhr Führungen angeboten:
- 12.08. und 13.08.
- 26.08. und 27.08.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin zum Besuch des Kellerberglabyrinths. Führungen sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Penig unter Tel. 037381 959-43 möglich.

Veranstaltungen
29.07., 14:30 Uhr, Vereinsfest zum 80-jährigen Vereinsjubiläum, Veranstalter: Kleingartenverein „Wühlmaus“ e. V., Veranstaltungsort: Kleingartenanlage, Penig

25.08. – 27.08., 666 Jahr-Feier Tauscha und 45. Sommerfest Tauscha, Veranstalter: Dorfklub Tauscha e. V., Veranstaltungsort: Dorfklub Tauscha

26.08., 08:00 Uhr – 12:00 Uhr, Schlauchbootrennen sowie Tag der offenen Tür, Veranstalter: Feuerwehrverein Penig e. V., Veranstaltungsort: Freibad Penig sowie Gerätehaus Feuerwehr Penig

Änderungen vorbehalten!

Seniorenheim

Neues aus dem Seniorenheim Schlossblick Rochsburg – Wohlfühlen im Sonnenschein

„Sonne tanken und Akkus aufladen“ - dieser Ausspruch kommt nicht von ungefähr. Sonnenbaden auf einer Bank im Park, auf einem bequemen Liegestuhl oder im Café ist der Inbegriff des Sommers. Sonnenstrahlen wirken sich durch Ausschüttung von körpereigenen Hormonen positiv auf die Psyche aus. Diese wirken stimmungs-aufhellend, können Schmerzen reduzieren und tragen zu besserer Motivation und Konzentration bei. Sonnenlicht fördert zusätzlich die Bildung von Vitamin D in unserer Haut, welches unser Immunsystem stärkt.

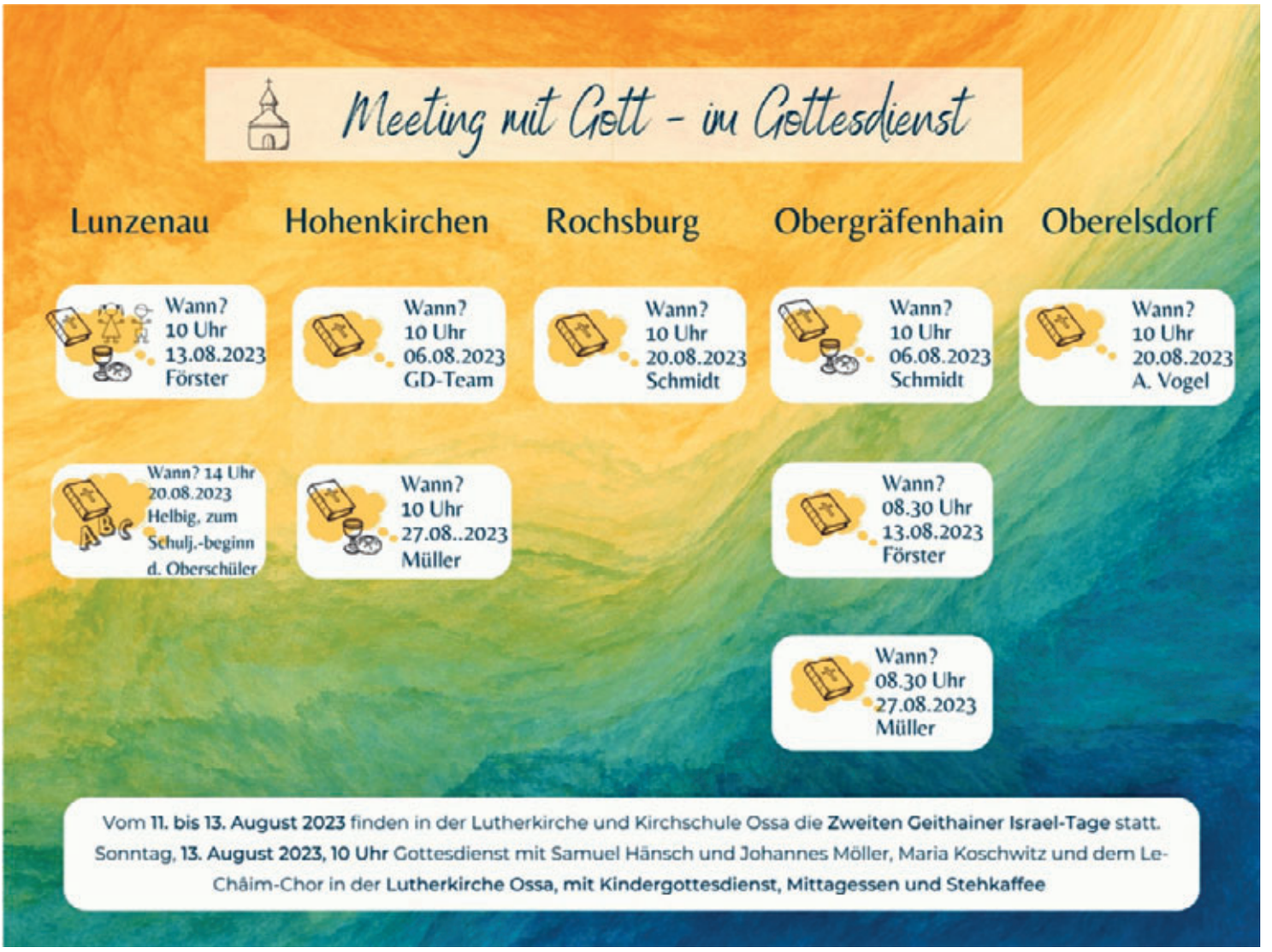
Das bekannte Gedicht „Hab` Sonne im Herzen“ unterstreicht den oben beschriebenen Effekt für das seelische Wohlbefinden: „Hab Sonne im Herzen, ob's stürmt oder schneit. Ob der Himmel voll Wolken, die Erde voll Streit! Hab Sonne im Herzen, dann komme, was mag, dann leuchtet voll Licht dir der dunkelsten Tag!“

Unseren Bewohner/innen Aufenthalte im Freien zu ermöglichen, hat einen hohen Stellenwert innerhalb der betreuerisch-pflegerischen Unterstützungsleistungen. Dazu kann im Gelände der angegliederte Park mit Klangstraße, der Sensibilitäts-parcour oder die jeder Etage zugehörige Terrasse genutzt werden. Sei es beispielweise ein kleiner Plausch oder ein Spielenachmittag am Gartentisch im Freien - gemeinsame Aktivitäten und Angebote im Sommer werden bei entsprechender Wetterlage mit dem Wissen über die Sonnenwirkung bewusst nach draußen verlegt.

Die hochsommerlichen Temperaturen im Juli bringen jedoch beim Sonnenbad auch Risiken mit sich. Gut das hier im Juni diesen Jahres bereits vorgesorgt wurde: Die große Sonnen-Dachterrasse wurde mit einem neuen Sonnensegel ausgestattet, sodass die komplette Terrassenfläche optimal beschattet werden kann. Integrierte Sensoren sorgen für eine automatische Ein –und Ausfuhr des Segels, je nach Wetterlage. Damit kann die Kraft der Sonne in allen Zügen genossen werden. „Auftanken“ heißt dann das Motto für jede gemeinsam verbrachte Stunde. Und sollten es die Wetterfrösche einmal nicht so gut meinen – sind wir gewiss, dass nach Regen auch wieder Sonnenschein für den nächsten Aufenthalt im Freien folgt.

Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste im August 2023



- **Frühmette in Lunzenau-Weihnachten 2023?**
  Als Gemeinde wollen wir Weihnachten rechtzeitig planen. Soll es eine Frühmette am 1. Weihnachtsfeiertag um 6.00 Uhr geben? Wer hat Interesse? Wer kann sich vorstellen, sich einzubringen? Wir würden uns über Anregungen freuen. (Wenn sich niemand meldet, gehen wir davon aus, dass es keiner vermisst.) Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro oder bei Anja Förster.

- **Gebetszeit in Elsdorf:**
  Mittwoch, 09.08.2023 von 10 bis 12 Uhr; bitte anmelden unter 0176 43539294 bei Anne Vetter

- **Seniorenkreis Lunzenau:**
  Dienstag, 01.08.2023 ; 14.30 Uhr Grillen in GEITHAIN bei Pfr. Helbig

- **Frauenkreis Obergräfenhain:**
  Donnerstag, 10.08.2023; 14.00 Uhr Grillen in GEITHAIN bei Pfr. Helbig

- **Männerkreis Hohenkirchen:**
  Montag, 14.08.2023; 19.00 Uhr mit Hartmut Günther

- **GD-Team:**
  Obergräfenhain, Dienstag, 08.08.2023 um 19.30 Uhr
  Lunzenau, Dienstag, 22.08.2023 um 19.30 Uhr

- **Vorankündigung: Am 22 November, dem Buß-und Bettag**
  findet ein Seminar im Pfarrhaus in Lunzenau statt. Wir haben Dieter Keucher eingeladen. Mit ihm wollen wir biblisch tief schürfen und Erfahrungen aus seinem Gemeindedienst und Leben hören. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Gemeindebüro an.

Öffungszeiten:

- Pfarramt Lunzenau: Gitta Schindler
  Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr sowie Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr, Montag, Mittwoch und Freitag geschlossen.
  Tel: 037383 6423, Fax: 037383 68547 und per Mail unter: kg.lunzenau@evlks.de

  Bankverbindungen:
  Friedhof: IBAN: DE12 8705 2000 3120 0000 34 Spk Misa.
  Spenden u. Kirchg.: IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35 KD-B

- **Gemeindearbeit:** Pfarrerin Anja Förster erreichen Sie unter Tel: 037383 68817 bzw. per Mail unter: anja.foerster@evlks.de.

- **Samuel Förster:** Jungschar und Junge Gemeinde, Tel: 037383 68817 o. 01522 5485023, Mail: samuel.foerster@kirche-geithain.de

- **Anna-Leticia Fourestier,** Christenlehre, Tel: 0170 7971197 bzw per Mail unter:anna-leticia.fourestier@kirche-geithain.de

Kirchgemeinde